Ressort: Finanzen

Allianz-Chef Bäte gegen bedingungsloses Grundeinkommen

München, 28.11.2018, 13:21 Uhr

GDN - Der Vorstandschef des Versicherungskonzerns Allianz, Oliver Bäte, hat sich gegen ein bedingungsloses Grundeinkommen ausgesprochen. "Zum Thema bedingungsloses Grundeinkommen: Gibt es Bedingungslosigkeit eigentlich zwischen Menschen, außer in der Familie? Meine Meinung ist: nein!", sagte Bäte der Wochenzeitung "Die Zeit".

Es bestehe die Gefahr, dass gerade in der Versicherungsbranche Arbeitsplätze durch die Digitalisierung bedroht seien: "Wir können keine Jobs mehr garantieren", sagte Bäte. "Aber was können wir stattdessen tun? Die Antwort kann ja nicht nur darin bestehen, dass da mal irgendjemand ein Grundeinkommen schaffen soll, und wir zahlen dann ein bisschen mehr Steuern, damit hat sich das erledigt." Vielmehr müsse sein Unternehmen so in Mitarbeiter investieren, dass sie, wenn sie bei der Allianz keine Aufgabe mehr finden, irgendwo anders einen Job bekämen. In der jüngeren Vergangenheit hatten sich andere Manager und Unternehmer für ein Grundeinkommen ausgesprochen, unter anderem Telekom-Chef Timotheus Höttges und DM-Gründer Drogeriekette Götz Werner.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-116056/allianz-chef-baete-gegen-bedingungsloses-grundeinkommen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619